

1.1 ENDLICH PAUSE

Montag erste Stunde. Das Fernsehwochenende ist überstanden, alle Kinder sitzen ruhig im Sitzkreis und warten darauf von ihren Erlebnissen zu berichten.

Allerhand, was meine Schüler so alles zu erzählen haben! Aber jetzt wird es Zeit für das erste Arbeitsblatt. „Puh, ist das anstrengend!“ Schon nach zehn Minuten kommt Roland zu mir, schaut mich mit müden Augen an und fragt: „Frau Schlau, wann ist endlich Pause?“ „Hast du denn schon so großen Hunger?“, frage ich.

Dann führe ich ihn sanft, aber bestimmt zu seinem Platz zurück und erkläre ihm, dass er erst noch eine kleine Weile arbeiten muss, bevor er sich ausruhen darf. Roland seufzt herzerreißend und beugt sich erneut über sein Aufgabenblatt. Jetzt strengt er sich richtig an und vergisst dabei die Zeit. Aber dann ist es so weit: Der Pausengong ertönt!



Glücklich lässt Roland seinen Bleistift fallen und holt sein Butterbrot heraus. „He, erst aufräumen!“, ruft Sarah und erinnert ihn an unsere Regeln. Mittlerweile hat

der Kakaodienst schon den Kakaokasten geholt. „Guten Appetit!“, höre ich tatsächlich Regina sagen. „Mmh, lecker!“, ruft Julian und beißt herzhaft in sein Nutellabrötchen. „Deine armen Zähne!“, bemerkt Julia mitleidig und knabbert an ihrer Gurke. Die Kinder sind nun alle mit ihrem wohlverdienten Frühstück beschäftigt. Sie sitzen an ihren Plätzen, trinken ihre Milch oder ihren Kakao, reden

über Fußball und Barbies und freuen sich schon darauf gleich auf dem Schulhof miteinander zu spielen.

Schnell sind die Pausenspiele ausgeteilt und los geht es mit Fußballspielen, einem Stelzenlauf, Klettern an unserer Kletterwand, Tanzen in der wöchentlichen Freitags-Pausen-Disco und anderen Spielen. Überall geht es lustig zu. Auch für stillere Spiele gibt es Plätzchen. Die Attraktion – nach wie vor – unsere Kletterspinne.

SP: Pause		
	Pausen sind wichtige Zeiten im Rhythmus des Schulmorgens. Sie geben den Kindern die Möglichkeit ihrem Bewegungsbedürfnis nachzugehen, durch Spielen und das Frühstück Erholung und intensive Kontakte untereinander zu erleben und für die nächste Lernphase fit zu sein. Wir wollen durch pädagogische Pausengestaltung dazu beitragen, dass Spielen und Erholen die Möglichkeiten zu entspanntem und konzentrierten Lernen zur Folge haben. Pausenzeiten sind durch Erlass festgelegt.	
Stichwort		Evaluation
Frühstück Beim gemeinsamen Frühstück gelten Regeln, die von allen Kindern beachtet werden: Vor dem Frühstück wird der Tisch aufgeräumt. Die Kinder sollen ein gesundes Frühstück mitbringen. Mit den Eltern der Klassen werden Merkmale eines gesunden Frühstücks bei den Elternversammlungen besprochen. Beim Frühstück bleiben die Kinder an ihren Plätzen sitzen.		Die Thematik „Gesundes Frühstück“ ist regelmäßiger Bestandteil im Sachunterricht in allen Jahrgangsstufen.

Pausenspiele

Eine Vielzahl verschiedener Spiele werden in einem gesonderten Raum für die Pause bereit gehalten und können in jeder Pause beim Pausendienst ausgeliehen werden. Der Pausendienst wird von den älteren Schülern durchgeführt. Durch die verschiedenen Spiele wird dem Bewegungsdrang der Kinder Rechnung getragen.

Pausenengel

Um kleinere Konflikte zu lösen und weinenden und leicht verletzten Kindern zu helfen, arbeiten Pausenengel auf dem Schulhof mit.



Die Lehrer erstellen einen Plan für Austeildienst und Pausenengel. Die Kinder überprüfen die Spiele auf Vollständigkeit und Funktion, sie geben dann eine entsprechende Rückmeldung. Ein Kammersystem gewährleistet, dass jedes ausgeliehene Spielgerät auch wieder beim Austeildienst landet. Der Förderverein stellt immer wieder finanzielle Mittel zur Verfügung, damit die Spielgerätepalette ergänzt, erweitert und erneuert werden kann. Bei der Auswahl und beim Einkauf neuer Pausenspielgeräte wurden und werden die Grundsätze des "Gender-Mainstreaming" berücksichtigt.